

**Dr. Georg Bach**

Präsident der Deutschen Gesellschaft für  
Zahnärztliche Implantologie e.V.



## Köln 2021: Ein starkes Zeichen für die deutsche zahnärztliche Implantologie

Obschon seit unserem 50. Jahreskongress Anfang Oktober in Köln bereits ein paar Tage ins Land gezogen sind, wirken die schönen und guten Erinnerungen an unsere Jubiläumsveranstaltung immer noch positiv nach. Ja, es war ein schönes und auch ein würdiges Fest und ein facettenreicher, spannender Kongress – insgesamt eine Veranstaltung, die diesem einzigartigen Anlass, unserem 50. Geburtstag, vollumfänglich gerecht wurde. Dass wir unseren „50er“ coronabedingt nun ein Jahr später feierten, schadete dem Gelingen in keiner Weise.

Fünfzig Jahre DGZI, das ist schon ein besonderes Ereignis, auch für uns als älteste europäische implantologische Fachgesellschaft. Jubiläen dieser Art sind auch Anlass, innezuhalten und sich vor Augen zu führen, welch' unglaubliche Entwicklung die zahnärztliche Implantologie in diesen fünf Jahrzehnten seit unserer Gründung durch die visio-

näre Gruppe um Professor Grafelmann genommen hat. Und diese Entwicklung hat die DGZI von Anfang an bis heute begleitet und mitgestaltet.

### Aber unser Blick geht weiter.

Wir haben dieses Fest bewusst nicht nur als unseren Geburtstagskongress ausgerichtet, nein, wir haben unseren 50. Jahreskongress als Jubiläum der deutschen zahnärztlichen Implantologie definiert und ausgerichtet. Und so hatten wir liebe Gäste geladen, und tatsächlich, das „Who's who“ der deutschen Implantologie war zugegen und mehr noch, steuerte sogar wichtige Beiträge zum wissenschaftlichen Programm bei.

Und so darf ich mich bei den Präsidenten und Vorstandsmitgliedern der DGI, der DGOI und der weiteren Fachgesellschaften ganz, ganz herzlich für ihr Kommen, ihre Grußworte und ihre

Vorträge bedanken. Der zweifellos bestehenden kompetitiven Situation zwischen den Fachgesellschaften zum Trotz hat Köln 2021 eines gezeigt: Zu gewissen Themen und in gewissen Situationen spricht die deutsche zahnärztliche Implantologie mit einer Stimme. Fürwahr ein wichtiges und auch starkes Zeichen für die deutsche zahnärztliche Implantologie!

In diesem Sinne darf ich Sie herzlich und kollegial grüßen!

Ihr  
Dr. Georg Bach  
DGZI-Präsident

